

 <p>Landesmuseum Württemberg / Landesmuseum Württemberg, Münzkabinett [CC BY]</p>	<p>Objekt: Einseitig geprägte Medaille von Victor Huster zur Briefmarkenausstellung in Donaueschingen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1998-23</p>
--	---

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Ein quadratischer Goldaufsatz in der Mitte ist belegt mit dem Stadtwappen von Donaueschingen, darum sind unregelmäßig Brief- und Briefmarkensymbole in unterschiedlicher Größe mit den Emblemen mehrerer Philatelistenvereinigungen und Datierungen angeordnet.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, Gold, geprägt

Maße:

Durchmesser: 40 mm, Gewicht: 29,95 g

Ereignisse

Hergestellt

wann 1998

wer

Victor Huster (1955-)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

Baden-Baden

wer

wo

Donaueschingen

Schlagworte

- Münze
- Post